

Bericht des Vorstands zum Vereinsjahr 2019:

Auch im vergangenen Vereinsjahr fanden bei unserem Heimatverein wieder verschiedene Aktivitäten statt.

Neben all den Punkten, von denen ich berichten werde, gab es auch jede Menge kleine, unspektakuläre Aktionen oder Treffen, deren Beschreibung den Umfang meines Berichtes sprengen würden. Deshalb berichte ich nur über die wichtigsten Aktionen.

Begegnungszentrum „Regenbogenland“:

Unser Archivraum nimmt immer mehr Gestalt an.

Das vergangene Jahr war geprägt von den samstäglichen und zwischendurch-Mal Arbeitseinsätzen. Und nun geht es langsam dem Finale zu. Wir allen bekannt sein dürfte, findet die Einweihung des Begegnungszentrums vom 1. – 3. Mai statt.

Mehr dazu unter Tagesordnungspunkt 10. – Verschiedenes.

Erfassung der Spöcker Kleindenkmale:

Im Herbst 2017 gab es einen Aufruf vom Landratsamt, sich an der Erfassung sämtlicher Kleindenkmale im gesamten Landkreis Karlsruhe zu beteiligen. Federführend ist das Landesdenkmalamt. Hierrüber habe ich den vergangenen beiden Jahren ausführlich berichtet. Nun soll dieses Projekt zum Ende Februar abgeschlossen werden. Für Spöck müssen noch einige Daten der 25 erfassten Objekte in die dafür vorgesehenen Formulare übertragen werden und im Landratsamt abgegeben werden.

Kalender:

Auch im vergangenen Jahr wurde traditionell unser Spöcker Kalender weitergeführt. Mit dem Titel „Haus und Hof – Damals und heute“ konnten wir in kurzer Zeit einen „Datenschutzkonformen“ Kalender erstellen. Das Bildmaterial stand uns ja schon aus der damaligen Ausstellung zum Tag der offenen Tür im Begegnungszentrum zur Verfügung. Der Datenschutz wird uns zukünftig in Sachen Kalender weiterhin Kopfzerbrechen bereiten. Doch wir werden bemüht sein, weiterhin jedes Jahr einen neuen Kalender zu erstellen.

Corina hat schon eine gute Idee für ein weiteres Thema eingebracht, nämlich einen Kalender mit Spöcker Rezepten. Wer also mal ein richtiges Spöcker Essen oder Kuchen macht (Briele, Verheierte und so.), möchte bitte vorher bei Corina Bescheid geben. Sie würde dann gerne zu dazukommen um Fotos von der Zubereitung und vom Essen zu machen.

Die Verkaufsstellen sind die Postfiliale im Spöcker EDEKA-Markt, die Volksbank (als unser Sponsor) und die Verwaltungsstelle in Spöck. In der Verwaltungsstelle können auch das OSB und das Rezeptheft erworben werden.

DSGVO:

Europäisches Datenschutzgrundverordnung:

Zwischenzeitlich konnten wir unseren Verein weiter der DSGVO angleichen. So haben wir unser Kommunikationsmedium unter den Vorstandsmitgliedern zu dem Anbieter „Threema“ verlegt und das nicht-Datenschutzkonforme „Whatsapp“ eingestellt.

Desweiteren haben wir die Mitgliedsanträge den Datenschutzrichtlinien angepasst und ein neues 3-Seitiges Formular entworfen. In Bearbeitung ist zur Zeit eine neue Internetseite, was sicher verständlicherweise wesentlich komplizierter ist und viel Zeit benötigt. Dazu anschließend mehr.

Internetseite:

Zwischenzeitlich hat Peter Hoffmann wieder die Erstellung einer neuen, den Datenschutzrichtlinien entsprechenden Internetseite aufgenommen. Im Moment sind wir gerade dabei den Anbieter zu wechseln. Der bisherige Anbieter „Magix“ stellt Ende des Jahres seine Dienste ein.

Wir haben uns ein Angebot von einem professionellen Software-Entwickler geben lassen. Doch die Kosten in Höhe von etwa 3500 Euro stehen in keinem Kosten – Nutzen Verhältnis für uns. Deshalb „basteln“ wir uns wohl wieder selbst eine Seite, die allerdings vorerst nicht so umfangreich sein wird wie unsere bisherige Seite.

Strassenfest:

Die Teilnahme am Strassenfest im letzten Jahr erfolgte wie inzwischen schon gewohnt in Kooperation mit den Kajakfreunden Wickinger.

Im letzten Jahr haben wir den höchsten Reingewinn seit unserer Teilnahme an den Strassenfesten erzielen können. Das bedeutet dass unser Konzept aufgeht. Wie hoch die Summe ist, berichtet uns vielleicht später unser Kassier?

Eine Anmerkung noch: wir würden uns wünschen, dass noch mehr Mitglieder unseres Vereins den Stand besuchen würden und unser Angebot an Essen + Getränken wahrnehmen.

Weitere Aktivitäten im vergangenen Jahr waren der Osterbrunnen, die Offerta und der Pfinzvortrag. Dazu wird uns im Anschluss an meinen Bericht unser Schriftführer Peter Simon berichten.

Jubiläen:

Mit einer Vielzahl an Jubiläumsbesuchen und Gratulationskarten mit unseren selbstgestalteten Karten, haben wir Mitglieder die einen runden Geburtstag hatten oder andere Jubiläen feierten, erfreuen können.

Spenden:

Bedanken möchten wir uns ausdrücklich für die vielen Spenden der Mitglieder im vergangenen Jahr die dem Verein zugegangen sind und damit die Arbeit des Heimatvereins besonders unterstützen. Im Besonderen möchte ich auch die jährliche Spende der Volksbank Stutensee/Weingarten erwähnen.

Dank:

Bedanken möchte ich mich zum Schluss bei allen, die den Verein auf vielfältige Weise unterstützt haben und mitgeholfen haben. So bleibt unser Verein weiterhin lebendig und vielfältig.

Vielen Dank